

gerufen

getauft

gesendet



Vorgangsliste zur Erhebung des Standortes für das Pfarrbüro

1. Die bautechnischen Bestandsaufnahmen der pfarrlichen Gebäude wurden gemacht und es gibt in jedem Dekanat zwischen 1 und 3 Objekte, die mit geringem baulichem Aufwand die Mindestanforderungen erfüllen könnten.
2. Als 2. Schritt sollen aus den Pfarrgemeinden und pastoralen Orten Vorschläge eingebracht werden, die aus lokaler Sicht und aufgrund pastoraler Anforderungen als geeignet erscheinen. Dazu gibt es eine verfügbare Matrix mit Kriterien und einem Bewertungssystem für die Baulichen-, IT- und Pastoralen Erfordernisse.
3. Die Vorschläge sollen bis Ende des Jahres im Dekanat gesammelt sein, damit in einer Versammlung im Jänner (beim Visionstreffen) ein Votum abgegeben werden kann.

Vorgangsliste zur Erhebung des Standortes für das Pfarrbüro

4. Der/dem Pastorkonferenz/Dekanatsrat werden die möglichen Standorte vorgestellt und sie/er gibt ein Votum ab oder nimmt eine Reihung vor und gibt sie der Stabstelle bekannt. Anhand des Votums wird für die votierten Vorschläge eine Kostenschätzung des Baureferates vorgenommen.
5. Anhand der Kostenschätzung kann ein Finanzierungsplan aufgestellt werden und die Entscheidung im Bautenkomitee der Diözese in Abstimmung mit dem Kernteam gefällt werden.
6. Die Antragstellung wird dann vom jeweiligen Eigentümer der Liegenschaft in Übereinstimmung mit der Dekanatsleitung (Kerngruppe) geschehen.
7. Bauabwicklung und Robotleistungen auch der Pfarr(teil)gemeinden sind dann durch einen eigenen Bauausschuss zu koordinieren.
8. Zu klären sind die nachfolgenden Eigentumsverhältnisse sowie die Geldflüsse zwischen Pfarre und Pfarrteilgemeinde in Form von Mieten und Erhaltungskosten. Vorgaben diesbezüglich müssen erst erarbeitet werden.

Bei der „Forms-Umfrage“ haben sich folgende Pfarren für den Standort Pfarrbüro beworben:

- **Laussa**
- **Losenstein**
- **Reichraming**
- **Ternberg**
- **Weyer**

Großraming wurde einige Male vorgeschlagen, hat sich aber nicht beworben

Neue Pfarre – Standortbewertung Pfarrbüro haben

4 Pfarren letztendlich gemacht

- **Laussa**
- **Losenstein**
- **Reichraming**
- **Ternberg**

Dazu gab es eine verfügbare Matrix mit Kriterien und einem Bewertungssystem für die Baulichen-, IT-und Pastoralen Erfordernisse (5 Höchste Punkteanzahl, 1 wenigste)

Pastorale Erfordernisse

Gewichtung

Am Standort ist eine gute Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel möglich und eine Haltestelle befindet sich in der Nähe.	20
Eine <u>ausreichende</u> Anzahl an Parkplätzen ist beim Standort vorhanden.	15
Im Gebäude oder in der Nähe befindet sich auch ein Raum für spirituelle Angebote oder zur individuellen Besinnung (Kirche, Kapelle, Kloster, ...)	10
In der Nähe befinden sich Einrichtungen des öffentlichen Lebens (Nahversorgung, Bildung, Betreuung, Ärzte, Behörden)	10
Im Gebäude oder in der Nähe befinden sich Einrichtungen von Kirche und Caritas, eigene oder öffentliche Beratungseinrichtungen.	10
Das Gebäude und der Zugang und Empfangsbereich sind sichtbar, vermitteln eine einladende und freundliche Atmosphäre. Ebenso die Büros und übrigen Räume.	15
Es gibt neben der Grundanforderung im Gebäude bzw. im Umfeld auch Räume für Gruppentreffen und Veranstaltungen.	10
Für zukünftige Schwerpunktsetzungen sind noch Raumreserven vorhanden oder in der Nähe (welche sich evt. noch aus dem Pastorkonzept ergeben)	10

- **Laussa** **440 Punkte**
- **Losenstein** **395 Punkte**
- **Reichraming** **420 Punkte**
- **Ternberg** **490 Punkte**

IT – Kriterien/Erfordernisse

Gewichtung

Am Standort ist eine Internet- <u>Breitbandanbindung</u> mit einer Downloadgeschwindigkeit von 40 Mbit/s und einer Upload-Geschwindigkeit von 10 Mbit/s vorhanden	30
Am Standort ist ein <u>Hochleistungsbreitband</u> mit einer Downloadgeschwindigkeit von mehr als 40 Mbit/s und einer Upload-Geschwindigkeit von mehr als 10 Mbit/s vorhanden	10
In den Büroräumlichkeiten des Standorts ist eine stabiler Mobilfunknetzempfang im Netz des Anbieters Magenta möglich	15
In den Büroräumlichkeiten des Standorts sind Kabelkanäle und eine ausreichende Anzahl an Netzwerkdoesen (CAT6/7-Doppeldosen) zum Anschluss von IT-Endgeräten an ein Netzwerk vorhanden	5
Die Arbeitsplätze in den Büros sind gemäß den ergonomischen Arbeitsplatzvorschriften möbliert und ausgestattet	15
Am Standort ist ein eigener Netzwerkverteilerschrank für eine strukturierte Netzwerkverkabelung vorhanden	5
Für periphere IT-Geräte wie Scanner, Kopierer, Faxgeräte und Telefonanlage sind ausreichende Flächen im Bürobereich vorgesehen	10
Der Pfarrvorstand, (Pfarrer, Pastoralvorstand und Verwaltungsvorstand) ist personell bestellt. Die Personen sind durch Dienstverträge angestellt	5
Eine Begehung des Pfarrbüros vor Ort zusammen mit einer Person der Diözesanen IT hat stattgefunden	5

- **Laussa** **280 Punkte**
- **Losenstein** **320 Punkte**
- **Reichraming** **305 Punkte**
- **Ternberg** **405 Punkte**

Bau Kriterien

Gewichtung

Der Gesamtzustand des Gebäudes (Dach, Fassade, Fenster, Türen, Innenräume, Böden) ist in Ordnung.	30
Das Gebäude steht unter <u>Denkmalschutz</u> .	10
Räume für 4 Büroarbeitsplätze sind vorhanden (<u>nicht zwingend</u> Einzelbüros).	15
Ein Raum für die Pfarrsekretärin ist vorhanden.	5
Ein Besprechungsraum für 10-12 Personen ist vorhanden.	15
Eine Teeküche ist vorhanden.	5
Ein WC mit Geschlechtertrennung ist vorhanden.	5
Ein Zusatzraum für pastorale Schwerpunkte (z.B. Caritas, KB-Stelle, Jugendpastoral, Beratungsstelle) ist möglich	10
Die Anmietung externer Räume in der näheren Umgebung ist erforderlich. (NICHT)	5

- **Laussa** **450 Punkte**
- **Losenstein** **385 Punkte**
- **Reichraming** **360 Punkte**
- **Ternberg** **460 Punkte**

Gesamtbewertung Übersicht

- **Laussa** **1170 Punkte**
- **Losenstein** **1100 Punkte**
- **Reichraming** **1085 Punkte**
- **Ternberg** **1355 Punkte**

gerufen

getauft

gesendet

